

# Informationen an die Lehrbetriebe in der Landwirtschaft der Kantone Zürich und Schaffhausen

## September 2022

Liebe Berufsbilderinnen und Berufsbildner

Damit wir Sie über den Verlauf und aktuellen Stand der Planung im Schuljahr 2022/2023 informieren können, senden wir Ihnen dieses Informationsschreiben.

Mit freundlichen Grüssen

Erik Meier  
Berufsfachschule  
Grundbildung Landwirtschaft

Christian Mathys  
Präsident BBK ZBV

### Inhaltsverzeichnis:

1. Klassenlehrpersonen als Anlaufstelle für Fragen rund um Lernende
2. Stützkurse - und fachkundige Individuelle Begleitung (fiB)
3. Organisation und Verlauf ÜK 1. und 2. Lehrjahr
4. Vorgaben für die Lerndokumentation für EFZ-Lernende
5. Vorschau auf den Tag der Milch vom 22. April 2023
6. Besuchstage Berufsfachschule Strickhof
7. Bereich Lehraufsicht
8. Berufsbildner/-innen-Tagungen 2022
9. Informationsabende Berufsfeld Landwirtschaft
10. Unterstützung unserer Teilnehmenden an den Swisskills Wettbewerben in Bern
11. Mensa am Strickhof: Angebots- und Preisanpassung
12. Verzicht auf Klasse 3 W (Winterblock) Landwirt/in 3 LJ Erstausbildung

## 1.) Klassenlehrpersonen als Anlaufstelle für Fragen rund um Lernende

Die Klassenlehrpersonen in der Grundbildung Landwirtschaft haben eine besondere Funktion als Kontaktpersonen für Lernende, Berufsbildner und Eltern. In ihrer Führungsfunktion haben sie auch eine besondere Verantwortung für die koordinierte Klassenführung und bei der Kontrolle der Absenzen.

Die Klassenlehrpersonen sammeln auch Rückmeldungen der übrigen Lehrpersonen der Klasse und führen zwecks Förderung der Lernenden Einzelgespräche. Im Bedarfsfall führen sie auch bei disziplinarischem oder sonstigem Fehlverhalten Einzelgespräche oder Klassengespräche. Zögern Sie nicht bei Bedarf die Klassenlehrperson Ihres Lernenden direkt zu kontaktieren. Die Emailadressen und Telefonnummern der Klassenlehrpersonen finden Sie in folgender Tabelle:

### Klassen und Klassenlehrer - 2022/23

E. Meier / Def Version 1.0/ 30. Aug 2022

Beruf	Lehrjahr	Klasse	Klassenlehrer	Telefon	email
Landwirt/-in EFZ	1. U	LW22-1a	Christian Jegen	077 470 91 30	christian.jegen@strickhof.ch
	1. U	LW22-1b	Christian Jegen	077 470 91 30	christian.jegen@strickhof.ch
Obstfachmann/-frau EFZ	1. U	OF22-1	Hagen Thoss	058 105 91 76 079 889 99 87	hagen.thoss@strickhof.ch
Landwirt/-in EFZ	2. U	LW21-2a	Tamara Bieri	077 403 38 74	tamara.bieri@strickhof.ch
	2. U	LW21-2b	T. Bachmann	078 760 41 97	tanja.bachmann@strickhof.ch
Obstfachmann/-frau EFZ inkl. Zweitausbildung	2. U	OF21-2	Hagen Thoss	079 889 99 87	hagen.thoss@strickhof.ch
	2. U	OF-ZA22-2	Hagen Thoss	079 889 99 87	hagen.thoss@strickhof.ch
Landwirt/-in EFZ Zweitausbildung	2. U	LW-ZA22-2a	T. Bachmann	078 760 41 97	tanja.bachmann@strickhof.ch
	2. U	LW-ZA22-2b / bb1	T. Bachmann	078 760 41 97	tanja.bachmann@strickhof.ch
Landwirt/-in EFZ inkl. Zweitausbildung	3. U	LW20-3	Tamara Bieri	077 403 38 74	tamara.bieri@strickhof.ch
	3. U	OF20-3	Hagen Thoss	079 889 99 87	hagen.thoss@strickhof.ch
	3. U	OF-ZA21-3	Hagen Thoss	079 889 99 87	hagen.thoss@strickhof.ch
Landwirt/-in EFZ Zweitausbildung	3. U	LW-ZA21-3a	Daniel Widmer	079 398 09 07	daniel.widmer@strickhof.ch
	3. U	LW-ZA21-3b	Manuel Peter	079 365 84 95	manuel.peter@strickhof.ch
	2. SJ	LW-ZAbb21-2	Manuel Peter	079 365 84 95	manuel.peter@strickhof.ch
	3. SJ	LW-ZAbb20-3	Manuel Peter	079 365 84 95	manuel.peter@strickhof.ch
LW EFZ - mit Schwerpunkt Bio	3. U	LW-3Bio	C. Carrel	077 401 75 77	katrin.carrel@strickhof.ch
Agrarpraktiker/-in EBA Fachrichtung Landwirtschaft	1. U	AP22-1 (LW)	A. Landolt	079 752 54 71	andreas.landolt@strickhof.ch
	2. U	AP21-2(LW)	A. Landolt	079 752 54 71	andreas.landolt@strickhof.ch
Agrarpraktiker/-in EBA Fachrichtung Spezialkulturen	1. U	AP22-1 (SK)	F. Arnold	079 377 28 82	felix.arnold@strickhof.ch
	2. U	AP21-2 (SK)	F. Arnold	079 377 28 82	felix.arnold@strickhof.ch

## 2.) Stützkurse - und fachkundige individuelle Begleitung (fiB)

Am Samstagvormittag bieten wir ab September wieder Stützkurse in Berufskunde Landwirtschaft für die schulisch schwachen Lernenden an. Aktuell werden dabei Lernende berücksichtigt, die bereits im Vorjahr den Stützkundeunterricht besucht haben – dies erfordert aber eine erneute Anmeldung mit dem Visum des neuen Berufsbildners. Wir gehen davon aus, dass es nach der Orientierungsphase weitere Empfehlungen für den Besuch des Stützkundeunterrichts ab November geben wird. Die Stützkurse werden von HF-Studenten sowie Lernenden der BMS durchgeführt. Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular für die Stützkurse finden Sie auf der Strickhof-Homepage unter folgendem Link:

[Anmeldeformular Stützkurse](#)

Der Klassenlehrer der Agrarpraktiker (Andreas Landolt) führt wieder das fiB (fachkundige individuelle Begleitung) durch. Das fiB ist ein Förderangebot für Lernende der EBA Ausbildungen und umfasst vor allem eine individuelle Lernbegleitung und die Koordination zwischen den verschiedenen Personen / Stellen.

### 3.) Organisation ÜK 1. + 2. Lehrjahr

Die Lernenden wurden in der ersten Schulwoche über die Organisation und Inhalte der überbetrieblichen Kurse informiert und haben eine Terminübersicht erhalten. Sämtliche wichtige Informationen finden Sie auf der Terminübersicht. (Datum, Ort, Zeit, mitzubringende Unterlagen, Bekleidung, Dispensationsgesuche, Verschiebung oder Nachholung eines ÜK, wichtige Telefonnummern). Diese Terminübersicht gilt als Aufgebot für Ihren Lernenden. Die Lernenden haben eine Kopie der Terminübersicht für Sie als Berufsbildner erhalten. Falls Ihr Lernender einen Termin nicht wahrnehmen kann, setzen Sie sich mit mir oder dem ÜK-Sekretariat in Verbindung.

**Freiwilliger üKPLUS "Stapler-/Teleskopkladerprüfung":** Die Lernenden haben die Möglichkeit mit einem Zusatztag (üKPlus) im Rahmen der üK die Stapler-/Teleskopkladerprüfung zu absolvieren. Dieser zweite Hebefahrzeugprüfungstag ist freiwillig, aber aus Kostengründen zu empfehlen. Die Lernenden haben die Chance für Fr. 250.- die Stapler-/Teleskopkladerprüfung zu erlangen. Wenn sie nach der Lehre auf einem landw. Betrieb arbeiten, ist die Ausbildung erforderlich, sofern Stapler oder Teleskopklader eingesetzt werden. (Wenn sie die Stapler-/Teleskopkladerausbildung nach der Lehre selber erlangen, müssen die Lernenden mit Kosten zwischen Fr. 600.- bis Fr. 800.- rechnen.) Daher ist es toll, wenn Sie den Besuch der Stapler-/Teleskopkladerprüfung Ihrem Lernenden/Ihrer Lernenden ermöglichen.

**Lernfahrausweis für "Stapler-/Teleskopkladerprüfung":** Der Lernende benötigt einen Lernfahrausweis, um auf dem Lehrbetrieb mit Stapler oder Teleskopklader fahren zu können. Deshalb müssen die Lernenden nach entsprechender Einführung im Berufsschulunterricht im Homestudy eine Basismodulprüfung mit rund 20 Fragen lösen. Die Fragen sind von der SUVA vorgegeben. Aufgrund erfolgreich absolvierter Modulprüfung erhalten die Lernenden ihren Lernfahrausweis. Der Lernfahrausweis wird im Unterricht den Lernenden abgegeben.

Sie als Berufsbildende(r) sind dafür verantwortlich, dass nun 7 Stunden Lernfahrten dokumentiert werden, damit die Lernenden die Staplerprüfung im Rahmen der üK absolvieren können. Bitte bestätigen Sie diese Lernfahrstunden auf dem Lernfahrausweis ihres Lernenden wie im folgenden Beispiel:

- September 2022: 4 Stunden mit Teleskopklader, Unterschrift Berufsbildner
- Oktober 2022: 2 Stunden mit Hofklader, Unterschrift Berufsbildner
- November 2022: 1 Stunde mit Stapler, Unterschrift Berufsbildner

Das Beispiel zeigt, dass es ausreicht, pro Monat die Stunden zusammengefasst zu dokumentieren.

Die Lernfahrstunden müssen mit einem Hebefahrzeug absolviert werden. Dabei kann es sich um ein Teleskopklader, Hofklader, Frontklader, Stapler, Heckstapler oder ein vergleichbares Fahrzeug handeln.

- **Lernende im ersten Lehrjahr (Erstausbildung) Landwirt EFZ und EBA, OF** müssen bis im Januar 2024 sieben Lernfahrstunden absolviert haben.
- **Lernende im zweiten Lehrjahr (Erstausbildung) Landwirt EFZ und EBA, Obstfachmann EFZ** müssen bis im Januar 2023 sieben Lernfahrstunden absolviert haben.
- **Lernende Zweitausbildung Landwirt EFZ und Obstfachmann EFZ** müssen bis im Januar 2023 sieben Lernfahrstunden absolviert haben.

Geht ein Lernfahrausweis verloren, müssen sich die Lernenden selber bei der Firma AKS in Aadorf um einen neuen Lernfahrausweis bemühen. Dies ist auf jeden Fall kostenpflichtig.

#### **Wichtige Telefonnummern:**

Das ÜK- Sekretariat wird von Patricia Buschor betreut. Anfrage Verschiebung oder Nachholung eines üK an ÜK-Sekretariat, Patricia Buschor, Telefon 058 105 91 26 oder [patricia.buschor@strickhof.ch](mailto:patricia.buschor@strickhof.ch)

Weitere Fragen an Stephan Berger, ÜK-Leitung, Telefon 058 105 99 52 oder [stephan.berger@strickhof.ch](mailto:stephan.berger@strickhof.ch)

## 4.) Vorgaben für die Lerndokumentation für EFZ-Lernende

Die Vorlagen und Aufzeichnungshilfen für das Führen der Lerndokumentation 1-3 Lehrjahr stehen auf einer Online-Plattform als Word-Dokumente den Lernenden zur Verfügung. Berufsbildner/innen und Lernende können die Aufzeichnungshilfen auf der «Plattform Lerndokumentation» unter <https://lerndokumentation.agri-job.ch/de/> ansehen und herunterladen. Zur Unterstützung der Berufsbildner und um den Druck für die Lernenden aufrecht zu erhalten, mit dem Ziel, dass für das Schluss-QV eine fachlich gute und vollständige Lerndokumentation vorliegt, wurden die Aufträge im 1. und 2. Lehrjahr im Bereich Tierhaltung (6.1- 6.4) und Pflanzenbau (5.1-5.9) als Dossieraufträge bereits seitens Berufsfachschule erteilt. Die Dossiers werden seitens Berufsfachschule eingezogen und benotet. Die Noten fliessen in die Berufskundenoten ein. Pünktuell erteilen auch die Mechanisierungslehrpersonen einzelne Aufträge aus dem Bereich 4.1- 4.11 der Lerndokumentation als benotete Hausaufgaben. Im dritten Lehrjahr werden seitens Berufsfachschule im Zusammenhang mit der Lerndokumentation *keine* Aufträge erteilt und benotet. Die [Aufgaben der Berufsbildner gemäss Checkliste](#) auf der Homepage der OdA AgriAliForm– insbesondere die Planung, Begleitung, laufende Kontrolle der Lerndokumentation sowie deren Beurteilung der Lerndokumentation bleiben dieselben. (weitere Informationen dazu finden Sie auch unter folgendem Link: <http://www.strickhof.ch/grundbildung/landwirt-in-efz/informationen-fuer-berufsbildner/aufgaben-des-berufsbildners>).

## 5.) Vorschau Tag der Milch 2023 am Samstag, 22. April 2023

Wie in den vergangenen Jahren werden sich die Lernenden Landwirt/in EFZ im 1. Lehrjahr am kommenden 22. April 2023 am nationalen „Tag der Milch“ engagieren.

An zwei Standorten schenken die Lernenden den Passanten Milchshakes aus und erklären ihnen, dass Milch nicht nur gut sondern auch gesund ist.

Das Engagement am Tag der bietet für die Lernenden ein ideales Übungsfeld für die persönliche Wirkung nach aussen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit.

Theoretische Unterrichtsinhalte können hier praktisch angewendet werden. Das Mitwirken an diesem Tag ist ein Schultag und ist daher für alle Lernenden des 1. Lehrjahres obligatorisch. Dieses Engagement wird von der Branche und dem Zürcher Bauernverband mitgetragen. (Einsatzdauer ist ein halber Tag).



## 6.) Besuchstage der Berufsfachschule Strickhof

Um die Zusammenarbeit und den Informationsaustausch mit Ihnen weiter zu pflegen und zu stärken laden wir Sie alle herzlich ein zu unseren Besuchstagen in der Erstausbildung. Nutzen Sie die Gelegenheit, die Klassenlehrperson und weitere Lehrpersonen persönlich kennenzulernen. Zudem können Sie Ihren Lernenden / Ihre Lernende im Unterricht besuchen. Wie üblich finden die Besuchstage jeweils vormittags statt. Für den informellen Austausch ist ein gemeinsames Mittagessen am Strickhof vorgesehen.

### Termine für die Besuchstage Schuljahr 2022/23:

<b>Donnerstag</b>	<b>3. November 2022:</b>	Klassen Agrarpraktiker EBA AP22-1 (LW) / AP21-2 (LW)
<b>Freitag</b>	<b>4. November 2022:</b>	Klassen Agrarpraktiker EBA AP22-1 (SK) / AP21-2 (SK)
<b>Montag</b>	<b>21. November 2022:</b>	Klassen Landwirt EFZ; LW22-1b, L21-2b Klassen Obstfachleute EFZ; OF22-1, OF21-2, OF-ZA22-2
<b>Dienstag</b>	<b>22. November 2022:</b>	Klasse Landwirt EFZ; LW22-1a, Klasse Obstfachmann; OF20-3
<b>Mittwoch</b>	<b>23. November 2022:</b>	Klasse Landwirt EFZ; LW21-2a
<b>Montag</b>	<b>28. November 2022:</b>	Klasse Landwirt EFZ; LW20-3,
<b>Mittwoch</b>	<b>7. Dezember 2022:</b>	Klasse Landwirt EFZ; LW22-3 Bio

Die Einladungen zu den Besuchstagen erfolgen per Post rund 4 Wochen vor dem Termin.

## 7.) Bereich Lehraufsicht Kanton Zürich

### Lehrstellendatenbank JETZT aktualisieren

Als Berufsbildner sind Sie für das Nachführen der Lehrstellendatenbank auf [www.strickhof.ch](http://www.strickhof.ch) verantwortlich. Gerade jetzt, wenn es Lehrstellenwechsel gibt, ist eine aktuelle Lehrstellendatenbank absolut zentral. Bitte aktualisieren Sie noch heute ihre Angaben (Lehrstelle frei oder besetzt)! Schreiben Sie ein E-Mail an Patricia Buschor, wenn Sie das Passwort vergessen haben.

### Lehrbetriebsbesuche im Winter 2022/2023

Nach den Herbstferien beginnen Daniela Grob, Ursula Jenni und Erik Meier mit den Lehrbetriebsbesuchen. Die Termine bis Weihnachten werden Anfang Oktober schriftlich angekündigt. Weitere Besuche finden nach Neujahr statt. Im Gespräch werden wir den Ausbildungsstand besprechen, einen Blick in die Lerndokumentation werfen und allfällige Fragen beantworten. Wie bereits letztes Jahr wird bei der Auswahl der Betriebe ein Schwerpunkt gelegt auf alle Lehrbetriebe mit einem Lernenden im 1. Ausbildungsjahr. Ziel ist es, dass jeder Betrieb mindestens jedes dritte Jahr besucht wird. Melden Sie sich bei Ursula Jenni, wenn Sie ein Gespräch wünschen. Warten Sie nicht zu lange, wenn Probleme anstehen.

Rückfragen an [ursula.jenni@strickhof.ch](mailto:ursula.jenni@strickhof.ch); 058 105 99 10 / [patricia.buschor@strickhof.ch](mailto:patricia.buschor@strickhof.ch); 058 105 91 26

## 8.) Berufsbildner/-innen -Tagung 2022

**Datum der ordentlichen Berufsbildner/-innen-Tagung der Berufe Landwirt/in EFZ und Agrarpraktiker/in EBA:**

**Mittwoch 30. November 2022/ 09.00 bis 12.00 Uhr / Forum Strickhof Lindau**

Nach den positiven Erfahrungen vom letzten Jahr wird auch dieses Jahr die Tagung der Berufsbildner/innen an einem einzigen Termin und hybrid durchgeführt. Aufgrund der besseren Infrastruktur für die hybride Durchführung findet die Tagung dieses Jahr im Forum am Strickhof in Lindau statt. Eine Teilnahme ist also vor Ort im Forum Strickhof Lindau möglich oder auch online. Die Einladung mit dem Programm und dem Link zum online-Zugang wird ca zwei Wochen vor dem Anlass per E-Mail verschickt.

## 9.) Informationsabende Berufsfeld Landwirtschaft

**Mittwoch, 7. Dezember 2022 / 20.00 Uhr bis ca. 22.00 Uhr /Strickhof Lindau**

**Mittwoch, 29. März 2023 / 20.00 Uhr bis ca. 22.00 Uhr /Strickhof Lindau**

Inhalt: Informationen über das Berufsfeld Landwirtschaft: Landwirt/in EFZ; Landwirt/in EFZ mit Schwerpunkt Biolandbau; Landwirt/in EFZ mit lehrbegleitender Berufsmaturitätsschule, Agrarpraktiker/in EBA; Obstfachmann/frau EFZ; Winzer/in EFZ; Weintechnologe/in EFZ; Lehrstellensuche; Weiterbildungsmöglichkeiten

## 10.) Unsere Kandidaten an den SwissSkills 2022 unterstützen

An den Schweizer Berufsmeisterschaften SwissSkills vom 7. bis 11. September 2022 in Bern sind dieses Jahr u.a. die Berufe Landwirt/in EFZ , Obstfachfrau/Obstfachmann EFZ, Winzer/in EFZ sowie Weintechnologe/in EFZ vertreten.

Seitens Strickhof haben sich für 2 Kandidaten und eine Kandidatin Landwirt/in EFZ für die Vorausscheidung vom Donnerstag, 08.09.2022 vor Ort in Bern qualifiziert.

Es sind dies:

- Florian von Rotz, Hombrechtikon/ZH (LW-Zweitausbildung Schuljahr 21/22)
- Samuel Rasi, Marthalen/ZH (LW-Zweitausbildung Schuljahr 21/22)
- Ramona Kofmel, Oberdorf/SO (LW-Erstausbildung Schuljahr 20/21)

Ersatzperson ist Dominik Bänninger, Mels/SG (LW-Zweitausbildung Schuljahr 21/22)

Um unsere Teilnehmenden vor Ort zu unterstützen können Sie unter <https://www.swiss-skills2022.ch/de/promo> mit den Promocode RI38GVIW oder ALDOZG7 kostenlos ein Ticket im Wert von CHF 15.- bestellen, um live dabei zu sein.

Wir wünschen unseren Teilnehmenden viel Erfolg und drücken die Daumen damit sie sich für das Finale vom Samstag, 10. September 2022 qualifizieren.

## **11.) Mensa am Strickhof: Angebots- und Preisanpassung**

Der Strickhof engagiert sich seit jeher dafür, den Lernenden, Mitarbeitenden und Gästen eine zeitgemässe und attraktive Verpflegung anzubieten. Produktion, Verarbeitung und Zubereitung - vom Feld auf den Teller - zählen zu unseren Kernkompetenzen. Mit entsprechend hohem Einsatz setzen sich unsere Mitarbeitenden im Bereich Facility Services täglich für ein Top-Angebot ein. Dabei wird einer ökologischen und nachhaltigen Ernährung hohe Bedeutung beigemessen.

Aspekte der Nachhaltigkeit und wirtschaftliche Rahmenbedingungen führten dazu, dass wir das Angebot und die Preisgestaltung anpassen. Zu den nachhaltigen Aspekten zählen ökologische Landwirtschaft, Regionalität und Saisonalität, frische, gesunde und gering verarbeitete Produkte, Tierwohl, Ressourcenschonung sowie die Verminderung von Food-Waste.

Die Verkaufspreise sind seit 2012 unverändert geblieben. Die Produktionskosten, insbesondere die Warenkosten, sind in der Zwischenzeit gestiegen. Auch aus wirtschaftlichen Gründen sind deshalb Preisanpassungen erforderlich. Neu besteht für alle Kunden in den Mensen die Möglichkeit, dass Essen direkt zu bezahlen. Den Lernenden werden keine Pauschalen mehr verrechnet, was einem grossen Bedürfnis entspricht.

Beim Angebot setzten wir auf die seit Mitte 2020 bewährte Buffetlinie. Nebst dem Tagesmenu besteht die Möglichkeit, sich die einzelnen Komponenten wie Gemüse, Beilagen und Fleisch oder Salat individuell zusammen zu stellen. Das Tagesmenu wird zum festgelegten Tarif berechnet. Der Tagesteller kostet für unsere Lernenden Fr. 9.-. Für Salat und Dessert wird je Fr 1.- zusätzlich berechnet. Beim individuell zusammengestellten Menu erfolgt die Preisfestlegung über die Waage. Das Angebot der Zwischenverpflegung wird mit weiteren attraktiven Komponenten, zum Beispiel frischen Früchten/Beeren oder Smoothie, ergänzt.

Die Neuerungen greifen seit August 2022. Es freut uns sehr, mit dem Angebot in den Mensen weiterhin einen grossen Beitrag zur Kundenzufriedenheit leisten zu dürfen.

## **12.) Verzicht auf Erstausbildungsklasse Landwirt/in EFZ mit Winterblock im 3 Lehrjahr**

Seit mehreren Jahren ist die Nachfrage nach der Klasse 3W (Winterblock) in der Erstausbildung Landwirt/in EFZ 3. Lehrjahr äusserst klein. Zuletzt hatten wir eine einzige Anmeldung für diese Klasse. Deshalb haben wir nach Rücksprache mit dem ZBV- Kommission Bildung & Soziales entschieden künftig auf die Klasse 3W (Winterblock) zu verzichten und bei stattdessen bei genügenden Lernendenzahlen in der Erstausbildung mit zwei Klassen 3. Lehrjahr mit regelmässiger Schulverteilung zu fahren. Neu können so im 3 Lehrjahr Lehrverhältnisse mit zwei Lernenden Landwirt/in EFZ in Erstausbildung abgeschlossen werden, ohne dass es zu Überschneidungen bei den Schultagen kommt.